

**Ludwig Boltzmann Institut
für Geschichte der Arbeiterbewegung**

Materialien zur Arbeiterbewegung Nr. 28

Harald Walser

**Die illegale NSDAP
in Tirol und Vorarlberg
1933–1938**

Mit einem Vorwort von Anton Pelinka

1983
Europaverlag Wien

INHALT

INHALT	V
VORWORT	VII
QUELLEN	IX
SIGLENVERZEICHNIS	XI
VORWORT	XII
Einleitung und Problemstellung	1
Die Bedingungen für die politische Entwicklung in Tirol und Vorarlberg nach 1933	4
Die politische Entwicklung bis 1933	23
1. Grundzüge der politischen Entwicklung von 1919 bis zum Sommer 1933 unter besonderer Berücksichtigung der Wehrverbände	23
2. Die Entwicklung der österreichischen NSDAP bis zum Frühjahr 1933 unter besonderer Berücksichtigung der beiden westlichsten Bundesländer	29
3. Die Zeit unmittelbar vor dem Verbot der Partei am 19. Juni 1933	40
Die Tätigkeit der illegalen NSDAP in Tirol und Vorarlberg vom Juni 1933 bis zum März 1938	48
1. Die inhaltlich-propagandistischen, organisatorischen und strukturellen Besonderheiten	48
1.1. Die Stellung der Nationalsozialisten zum Südtirol-Problem und außenpolitische Einwirkungen auf die Tätigkeit der NSDAP	48
1.2. Der Einfluß von Unternehmern auf die Entwicklung der Partei	53
1.3. Die Bedeutung Dornbirns für den illegalen Kampf der NSDAP in Vorarlberg	59
1.4. Gliederung und Struktur der illegalen NSDAP	63
2. Die illegale Tätigkeit	80
2.1. Die Zeit bis zum Juli-Putsch 1934	80
2.1.1. Terror und Gewaltakte	80
2.1.2. Propagandatätigkeit und "Aufklärungsarbeit"	105
2.2. Der Juli-Putsch und seine Auswirkungen auf den "Gaubereich" Tirol und Vorarlberg	124
2.3. Die illegale Tätigkeit in der Zeit vom Juli-Putsch bis zum Winter 1937/38	134
2.4. Der Anschluß und die Machtergreifung der NSDAP in Tirol und Vorarlberg	148

Die Zeit unmittelbar nach dem Einmarsch der deutschen Truppen	157
Dokumente	162
Anmerkungen	192
Literaturverzeichnis	227
Namenregister	232
Ortsregister	236
Der Autor.....	239
Publikationen des Ludwig Boltzmann Instituts für Geschichte der Arbeiterbewegung	